

Zielgruppe: Der Fachtag richtet sich an Praktiker*innen der Bildungsarbeit, pädagogische Fachkräfte, Aktivist*innen, zukünftige Multiplikator*innen und alle Interessierten.

Wann? 6. und 7. November 2020

Wo? in den Räumlichkeiten der Christlichen Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe Halle, Fährstraße 6, 06114 Halle (Saale). Der Tagungsort ist barrierefrei.

Kosten: Die Teilnahmekosten betragen 60€ bei Finanzierung über den Arbeitgeber // 30€ für Normalverdienende // 10€ ermäßigt für Studierende. Ein Mittagsimbiss und Getränke sind in diesem Beitrag enthalten.

Anmeldung bis 18. Oktober unter:

www.friedensbildung-mitteldeutschland.de
Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt.

Für den Fachtag wird es ein Hygienekonzept geben, das den aktuellen Verordnungen zur Coronapandemie entspricht. Weitere Informationen erhalten Sie nach der Anmeldung.

Kontakt und Fragen: Julia Wenger
(Netzwerk Friedensbildung Mitteldeutschland)
kontakt@friedensbildung-mitteldeutschland.de
Tel: 0345-279807-25



KLIMA & FRIEDEN

#FriedenforFuture!

Fachtag Friedensbildung
am 6.-7.11.2020 in Halle (Saale)



Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des BMZ



netzwerk
friedensbildung-mitteldeutschland.de

Wer den Frieden will, muss den Frieden vorbereiten.



Der Klimawandel und daraus resultierende Konflikte sind keine Themen der Zukunft, sondern bereits heute aktuell und relevant. Darauf haben in den letzten Jahren gerade junge soziale Bewegungen, wie Fridays for Future, aufmerksam gemacht. Sie setzen sich konsequent für einen sozial-ökologischen Wandel ein und haben gemeinsam mit etablierten Akteur*innen der Zivilgesellschaft einen breiten öffentlichen Diskurs angestoßen.

Auf dem dritten Fachtag für Friedensbildung in Mitteldeutschland möchten wir uns damit beschäftigen, wie die Themen Klima und Frieden zusammen gedacht und in Bildungsarbeit und Engagement eingebracht werden können.

Folgende Fragestellungen wollen wir in den Fokus nehmen: **Was verbindet das Engagement für Frieden mit jenem für Klimagerechtigkeit? Wie können etablierte und neue Akteur*innen der Zivilgesellschaft zusammen an diesen Fragen arbeiten? In welchen Formaten und Methoden können die Themen Klima und Frieden aktiv in (außer-)schulische Bildungsarbeit eingebracht werden?**

Workshops in Phase I

- 1) Klima und Klimagerechtigkeit
– Vorstellung eines Workshops für Klasse 5-7
- 2) Mapping Body-Territory
– von der lateinamerikanischen feministischen Bildung von unten (popular education) lernen
- 3) Klima und Frieden
– Welche Rolle spielen die Medien?
- 4) Selbstfürsorge im Engagement
– Wie Focusing Dich unterstützen kann

Programm

Freitag, 06.11.2020, 20:00 – 22:00 Uhr

Auftaktabend mit Film sowie Gespräch mit lokalen Aktionsgruppen und Aktivist*innen

Samstag, 07.11.2020

09:00 Einlass / Ankommen

09:15 – 09:45 Begrüßung und Grußworte

09:45 – 11:00 Impulsvorträge und Diskussion

- Mechthild Becker
(Potsdam Institut für Klimafolgenforschung)
- Felipe Corral
(Red de Iniciativas Comunitarias (RICO) e.V.)

11:15 – 13:00 Workshop Phase I

13:00 – 14:15 Mittagspause mit Markt der Möglichkeiten

14:15 – 16:00 Workshop Phase II

16:15 – 17:00 Gemeinsamer Abschluss

Workshops in Phase II

- 5) Postkoloniale Herausforderungen der Klimakrise – Welche Antwort hat die Klimabewegung darauf?
- 6) Zivil und ungehorsam für Klimagerechtigkeit?
- 7) Die Friedens- und Umweltbewegung der 80er Jahre als Vorbild heutiger Friedens- und Umweltaktivist*innen?
- 8) 1 Jahr nach Zyklon IDAI – Auswirkungen des Klimawandels in Mosambik

Genauere Beschreibungen und Infos unter:
▶ www.friedensbildung-mitteldeutschland.de